



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto

Hildebrand, Camillo

1907-04-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Montag, den 8. April 1907.

46. Vorstellung im Abonnement B.

Rigoletto.

Oper in 4 Akten nach dem italienischen des Piave von J. C. Grünbaum Musik von G. Verdi.

Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent Camillo Hildebrand.

Personen:

Der Herzog von Mantua	Max Traun.
Rigoletto, sein Hofnarr	Joachim Kromer.
Gilda, dessen Tochter	Henny Linkenbach.
Sparafucile, ein Bravo	Wilhelm Fenten.
Magdalena, seine Schwester	Betty Kofler.
Giovanna, Gilda's Gesellschafterin	Emma Walther.
Graf von Monterone	Hans Basil.
Graf von Ceprano	Hans Debus.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Therese Weidmann.
Marullo) Hofkavaliere	(Hugo Voisin.
Borsa)	(Alfred Sieder.
Ein Huissier	Adolf Peters.
Ein Page der Herzogin	Franziska Schuh.
Herren und Damen vom Hofe, Pagen, Hellebardiere.	

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung. Zeit: Das 16. Jahrhundert.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr, **Anfang 7 Uhr.** Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Krank: Dina van der Vijver.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrplatz im 1. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrplatz im 2. Parkett	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1 Reihe	2.— " "	Parterre	1.50 " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Galerieloge	—80 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 " "	Galerie	—40 " "
Logen III. Rang, 2 Reihe	1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kramer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Gallerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Dienstag, den 9. April 1907. 47. Vorstellung im Abonnement C.

Die Geisha.

Anfang 7 Uhr.

Jubiläumsfestspiele

unter Mitwirkung hervorragender Gäste.

Erste Festspielwoche:

5. Mai „Die Meistersinger“	10. Mai „Herodes und Mariamne“
6. „ „Die Räuber“	12. „ „Die Meistersinger“
8. „ „Oberon“	

Prospekte und Billets erhältlich von der Hoftheaterkasse und dem Verkehrsverein Mannheim.